

Die Gemeindeparterschaft im Jahr 2011

Das Hauskreisprojekt 2011

Planung und Durchführung von Diskussionsabenden in den Hauskreisen des ganzen Gemeindebezirkes mit dem Thema „Mission im 21. Jahrhundert“.

Basis waren 8 z.T. provokative Fragen wie:

„Was sagst Du dazu, wenn Afrikaner und Südamerikaner uns im Westen zu missionieren beginnen?“

oder: „Wenn der Missionsauftrag (Mt. 28,19 ff.) für Dich verbindend ist, wie setztest Du diesen im Alltag um?“

oder: „Ist Mission für mich in erster Linie Wortverkündigung oder eher Ausbildung, Lebenspraktische Anleitung, Weiterbildung, oder was sonst?“

Das Projekt Hauskreise und Mission findet seinen Abschluss im CONNEXIO-Gottesdienst vom 27. November 2011 in der Kapelle Thun.

Aktuelle Korrespondenz via Mail zwischen Thun und Mulungwishi

Unsere Kontaktperson in Mulungwishi ist der jeweilige Leiter der sogenannten Aumônerie, also des Gesamt-Pfarramtes der Missionsstation und der Gemeinde von Mulungwishi. Pasteur Pascal KAYUMBA Musalo, der die Aumônerie in den letzten 3 Jahren geleitet hatte, hat von Bischof KATEMBO einen Weiterbildungsurlaub an der Universität von Bangui, Zentralafrikanische Republik, gewährt erhalten. Er weilt seit dem Frühjahr 2011 mit seiner Familie in Bangui.

Sein Nachfolger ist Pasteur Bernard KILUBA Kalela, von dem ich schon mehrere, immer recht kurze E-Mails erhalten habe in den letzten Monaten. Zur Zeit bestehen in Mulungwishi offensichtlich grössere Probleme entweder in der Elektrizitätsversorgung oder im Internetzugang, die nur ganz kurze Kommunikationen erlauben.

Korrespondenz seit Anfang 2011:

- Partnerschaftsbrief Thun No. 40A, vom 17.2.2011
- Partnerschaftsbrief Thun No. 41A, vom 7.9.2011
- Eine Auswahl von Mails aus Afrika (in französisch)

Liste der von uns in diesem Jahr unterstützten Projekte

| | | |
|------------------------|----|---------|
| Schulstipendien | \$ | 2000.00 |
| Kirche Fungurume | \$ | 1500.00 |
| Guesthouse Mulungwishi | \$ | 3500.00 |
| Brieföffne | \$ | 500.00 |
| Zur Verfügung Gemeinde | \$ | 2000.00 |

| | | |
|--------------|-----------|----------------|
| Total | \$ | 9500.00 |
|--------------|-----------|----------------|

Der Geldtransfer erfolgt über CONNEXIO Zürich via GBGM (General Board of Global Mission, New York – Lubumbashi an die Bischofskanzlei in Lubumbashi, wo es in Raten, je nach aktuellem Bedarf, von unseren Partnern in Mulungwishi abgeholt werden kann.

September 2011